

Kinderhort Pinocchio Speicher Trogen

27. Hauptversammlung des Vereins Kinderhort Pinocchio
am 19. November 2018 um 19.00 Uhr

Protokoll

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der StimmenzählerInnen
3. Protokoll der HV 2017
4. Jahresbericht des Präsidenten und der Hortleiterin
5. Kassabericht / Jahresrechnung 2017/2018
6. Bericht der RevisorInnen
7. Mitgliederbeiträge
8. Kenntnisnahme des Voranschlags 2018/2019
9. Statutenänderung
10. Wahlen
11. Verschiedenes / Wünsche und Anträge

1. Begrüssung

Der Präsident Werner Rechsteiner begrüsst die Anwesenden zur Hauptversammlung des Kinderhortes Pinocchio. Für die heutige Versammlung mussten sich leider Trudi Vogel, Maria Etter, Michèle Zanettin, Bea Bischof und Margrit Gerig entschuldigen lassen.

Besonders begrüsst werden Edith Ledergerber, Gründungsmitglied des Kinderhortes, Kurt Erni, Revisor, Claudia Neff Koller, Gemeinderätin Speicher und Tobias Lutz, Gemeinderat Speicher.

Das Hortteam besteht aus folgenden Personen:

Melanie Weiss	Leiterin
Bettina Frischknecht	Leiterin-Stv. und Gruppenleiterin
Anna Willms	Gruppenleiterin
Bea Bischof	Mitarbeiterin (entschuldigt)
Joelle Angele	Lernende
Nina Schiess	Lernende
Alicia Rozakis	Praktikantin

2. Wahl der Stimmenzähler

Frau Nina Schiess wird zur Stimmenzählerin gewählt.

3. Protokoll der letzten HV

Die Versammlung verzichtet auf das Vorlesen Protokolls der HV 2017. Es wird von der Versammlung genehmigt und verdankt. Es wird beschlossen, dass zukünftig, das Protokoll der HV, der Jahresbericht des Präsidenten und der Bericht der Hortleiterin auf der Homepage aufgerufen werden können.

4. Jahresbericht des Präsidenten und der Hortleiterin

Der Bericht unseres Präsidenten Werner Rechsteiner und jener unserer Hortleiterin Melanie Weiss sind im Anhang dieses Protokolls beigelegt.

5. Kassabericht / Jahresrechnung 2017/2018

Der Kassier Fredi Weiss präsentiert uns die Jahresrechnung 2017/2018. Die Rechnung wurde besser als budgetiert abgeschlossen. Unserem Präsidenten ist es im vergangenen Jahr gelungen, von der Migros Ostschweiz eine Spende im Betrag von CHF 25'000.00 zu erhalten. Von dieser nicht zweckgebundenen Spende haben wir CHF 5000.00 verwendet, um das Defizit zu reduzieren. Die Rechnung schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 4'902.41 ab, welchen die beiden Gemeinden Trogen und Speicher je hälftig ausgleichen. Dank der Migros-Spende beläuft sich das Vereinsvermögen neu auf CHF 27'265.38. Der Kassier freut sich über das gute Vereinsjahr und bedankt sich beim Hortteam für die gute Zusammenarbeit und dem grossen Einsatz zum Wohle der ihnen anvertrauten Kinder.

6. Bericht der RevisorInnen

Die beiden RevisorInnen Kurt Erni, Trogen und Michèle Zanettin, GPK Speicher haben die Rechnung samt Belegen am 6. November 2018 geprüft und für richtig befunden. Das Vereinsvermögen beläuft sich auf CHF 27'265.38. Kurt Erni verliest den Bericht der vorbildlich geführten Rechnung und beantragt die Rechnung 2017/2018 zu genehmigen und dem Kassier Fredi Weiss Entlastung zu erteilen und dem gesamten Vorstand den besten Dank auszusprechen. Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt und dem Kassier herzlich mit einem Applaus für seine Arbeit gedankt.

7. Mitgliederbeiträge

Der Vorstand beantragt keine Änderung der Mitgliederbeiträge. Der Einzelbeitrag beträgt CHF 40.- und der Kollektivbeitrag CHF 100.-. Es gibt keine anderen Anträge und die vorliegenden Mitgliederbeiträge werden einstimmig angenommen.

8. Kenntnisnahme des Voranschlages 2018/2019

Fredi Weiss hat das neue Budget aufgrund der Vorjahreszahlen wieder gewissenhaft und sorgfältig erstellt. Auch Kinder aus anderen Gemeinden sind bei uns herzlich willkommen.

9. Statutenänderung

Keine Anträge

10. Wahlen

Es ist kein Wahljahr und aus dem Vorstand hat niemand den Rücktritt eingereicht. Einen Wechsel gibt es jedoch bei den Delegierten der Gemeinde Speicher bekannt zu geben. Frau Claudia Neff Koller hat im Gemeinderat Speicher ins Ressort Bau und Umwelt gewechselt. Der Präsident Werner Rechsteiner bedankt sich mit einem Blumenstraus ganz herzlich bei Claudia für ihren grossen Einsatz für den Kinderhort Pinocchio. Als ihr Nachfolger hat Tobias Lutz das Ressort Soziales übernommen. Wir begrüssen Tobias Lutz als neuen Delegierten des Gemeinderats Speicher.

Der Vorstand setzt sich neu wie folgt zusammen:

Werner Rechsteiner	Präsident
Natalia Bezzola Rausch	Personalverantwortliche
Fredi Weiss	Kassier
Barbara Dehos	Elternvertreterin
Melanie Weiss	Hortleiterin
Tobias Lutz	Delegierter Gemeinde Speicher
Annelies Schmid	Delegierte Gemeinde Trogen

Revisoren:

Kurt Erni, Trogen und Michèle Zanettin (Mitglied GPK Speicher)

11. Verschiedenes / Wünsche und Anträge

Der gesamte Vorstand findet, dass die erweiterten Auflagen des Kantons Appenzell Ausserrhoden sämtlichen Kinderhorten einen erheblichen Mehraufwand mit daraus entstehenden höheren finanziellen Kosten bereitet. Für uns ist dies sehr stossend, betont der Kanton doch sehr, dass ihm Familien so wichtig sind. Bei unserem familienergänzenden Angebot verschärft er zwar die Vorschriften, jedoch ohne eine finanzielle Unterstützung zu bieten. Somit sind Kinderhorte noch mehr auf Spenden, sowie auf freiwillige Zustupfe von Kirchen und Gemeinden angewiesen, damit sich Eltern einen Hortaufenthalt überhaupt leisten können.

Der Präsident schliesst die Versammlung um 19.40 Uhr und lädt zum kleinen Apéro ein.

Für das Protokoll:

20.11. 2018 Annelies Schmid

JAHRESBERICHT

des

Präsidenten

Einleitung

Bekanntlich ist die Kinder- und Erwachsenenschutzbehörde des Kantons Appenzell A.Rh. für die Betriebsbewilligung zuständig. Etwas sonderbar in der Organisation unseres Kantons ist, dass die Aufsicht beim Amt für Soziales des Kantons Appenzell A.Rh. liegt. Entsprechend wurden wir im vergangenen Jahr durch Frau Peelen vom Amt für Soziales kontrolliert. Der Kontrollbericht ist sehr positiv ausgefallen, d.h. die Wahrnehmung des Vorstandes über unseren Kinderhort hat sich bestätigt, nämlich dass Melanie Weiss mit ihrem Team ausserordentlich gute Arbeit leistet. Wir können uns nur wünschen, dass uns Melanie noch lange erhalten bleibt.

Standort des Kinderhortes in Trogen

Bekanntlich ist die Gemeinde Trogen unsere Vermieterin. Nach dem Rücktritt von Rita Schläpfer und der Wahl des neuen Bauverwalters Markus Heil haben sich die Dienstleistungen der Vermieterin markant verbessert. Die Raumverhältnisse des Kinderhortes können nun als sehr gut bezeichnet werden.

Personal

Obwohl Melanie noch sehr jung ist, durfte sie bei uns bereits das 10-jährige Dienstjubiläum feiern, d.h. sie hat in dieser Zeit von der Praktikantin bis zur Hortleiterin alle Stufen durchlaufen. Mit Bettina hat sie eine sehr gute Gruppenleiterin und Hortleiterin Stellvertreterin zur Seite. Anna und Bea leisten ebenfalls zuverlässige Arbeit. Emmanuel Flückiger hat seine Lehre erfolgreich abgeschlossen und mit Joelle und Nina haben wir zwei Lernende, welche unserem Team ebenfalls personelle Stabilität geben. Zudem haben wir das

Team mit der Praktikantin Alicia ergänzt. Bei Bedarf haben wir zudem die Möglichkeit, Zivildienstleistende anzustellen.

Zusammenfassend kann somit festgestellt werden, dass wir aktuell keine Personalsorgen haben. Hoffen wir, dass es so bleibt.

Richtlinien zur Basisqualität

Mehr Sorgen haben uns im vergangenen Betriebsjahr die neuen Richtlinien zur Basisqualität in Kindertagesstätten von Appenzell A.Rh. gemacht. Der erste Entwurf dieser Richtlinien hätte bei konsequenter Anwendung bedeutet, dass wohl alle Kinderhorte im Kanton Appenzell A.Rh. hätten schliessen müssen. Mit vereinten Kräften der diversen Kinderhorte im Kanton ist es uns gelungen, die Anforderungen abzuschwächen, so dass es grundsätzlich möglich ist, diese Richtlinien zu erfüllen. Sie bedingen jedoch insbesondere im administrativen Bereich mehr Aufwand. Wir haben darauf bereits reagiert und werden eine spezielle für Kinderhorte entwickelte Software einsetzen. Somit sind wir überzeugt, dass wir auch diese Hürde nehmen werden.

Finanzen

Es ist mir im vergangenen Jahr gelungen, von der Migros Ostschweiz eine Spende im Betrag von CHF 25'000.00 zu erhalten. Diese Spende ist nicht zweckgebunden und der Vorstand hat sich entschieden, diese Spende situationsbedingt einzusetzen. Für das vergangene Geschäftsjahr haben wir einen Betrag von CHF 5'000.00 verwendet, um das Betriebsdefizit zu reduzieren. Im Übrigen kann ich bezüglich der Finanzen wiederum auf die Ausführungen des Kassiers verweisen.

Vorstand

Es ist mir eine grosse Freude, mit diesem Vorstand zusammen zu arbeiten. Es wird auf allen Positionen sehr gute Arbeit geleistet und die Zusammenarbeit

mit den beiden Delegierten ist sehr gut. Speziell möchte ich die Leistung unseres Kassiers Fredi Weiss hervorheben. Er leistet nicht nur als Kassier sehr zuverlässige Arbeit, sondern er leistet auch wertvolle Dienste als Samichlaus, als Fahrer etc.

Abschliessend möchte ich wiederum allen danken, die im vergangenen Vereinsjahr für den Pinocchio Gutes getan haben und natürlich auch den Eltern, dass sie uns ihre Kinder anvertrauen.

Der Präsident

W. Rechsteiner

19. November 2018

L1039931

Jahresbericht 2017/2018

August 2017

Das Schuljahr haben wir mit 50 angemeldeten Kindern aus Speicher und Trogen begonnen.

Der Kinderhort Pinocchio besitzt seit dem Schuljahr 2017/2018 einen VW Sharan mit 7 Plätzen, welchen wir gesponsert bekommen haben. Somit ist es uns möglich, die Kindergarten- und Schulkinder aus Speicher selbstständig abzuholen oder zu bringen und wir sind nicht mehr darauf angewiesen, dass Vorstandsmitglieder diesen Dienst für uns übernehmen. Zudem können wir Beschaffungen wie den wöchentlichen Einkauf, einen Einkauf in der Ikea oder Ausflüge mit den Kindern vom Ferienprojekt unabhängiger organisieren. Bis jetzt klappt diese Dienstleistung und der damit verbundene Aufwand gut. Das Auto wurde zudem im Verlauf des Jahres noch beschriftet und dient jetzt auch als Werbeträger für den Kinderhort.

Somit konnten wir, dank des gelösten Problems beruhigt in den Herbst starten. Bettina wurde als Gruppenleiterin und Stellvertretung eingearbeitet und auch eine neue Praktikantin begann ihren Dienst im Pinocchio.

Das Ferienprojekt startete in die nächste Runde und wir haben es auch dieses Jahr getrennt von den Tagesstrukturen in Speicher organisiert. Jeweils in der ersten Woche im Herbst, Frühling und Sommer haben wir gebastelt, waren auf Ausflügen wie im Zoo, gingen bräteln, Minigolfen und erlebten so einige spannende, kleine Abenteuer.

Im Herbst waren wir wieder mit einem Stand an den beiden Jahrmärkten in Trogen und Speicher präsent und haben die Kinder geschminkt. Nach dem alljährlichen Besuch an der Olma mit den Kindern wurde es kälter und langsam bereiteten wir uns auf die Adventszeit vor. Wir haben gemeinsam ordentlich dekoriert, während des ganzen Dezembers täglich verschiedene Aktivitäten aus unserem Adventskalender gemacht, der Samichlaus kam zu Besuch und die Kinder bastelten für Mami und Papi ein, mehr oder weniger, geheimes Weihnachtsgeschenk.

Für Emmanuel, unseren Drittklässler, hiess es nach den Weihnachtsferien noch einmal alles zu geben. Er bereitet sich auf die im Frühling stattfindende praktische Prüfung vor, führte sie im März durch und bestand darauf hin im Juni die ganze Lehrabschlussprüfung, worauf wir alle sehr stolz waren. Weiterhin gab es für uns im Frühling auch so einiges zu tun. Unter dem Projekt „frischer Wind“ haben wir mit den Kindern während vier Wochen verschiedene Aktivitäten zur Optimierung/ Verschönerung unseres Kinderhorts gemacht, auch haben wir einige Spielsachen angeschafft. Der Kanton Appenzell Aargau hat anfangs 2018 seine Vorlage zu den Richtlinien der Basisqualität in Kindertagesstätten veröffentlicht, welche dann per 1.1 2019 in Kraft treten. Somit haben wir mit unserem Projekt bereits einen kleinen Einstieg in diese Richtung gemacht. Die Richtlinien und der Weg zur vollständigen Erreichung dieser werden uns jedoch sicher noch in den nächsten beiden Jahren begleiten und ziehen sowohl einen administrativen wie auch organisatorischen Mehraufwand und weitere Umstrukturierungen mit sich.

Weiterhin waren wir während des gesamten Jahres viel draussen auf dem Spielplatz, gingen Spazieren oder besuchten im Rahmen des Generationenprojekts das Haus Vorderdorf. Bei uns ist immer etwas los, was man seit diesem Frühling vermehrt auch auf unserer Homepage nachverfolgen kann. Wir sind nun nebst mit Berichten in den beiden Gemeindeblättern auch

dabei, unsere Homepage auf dem aktuellsten Stand zu halten und Interessierte mit kurzen Berichten und Fotos zu diversen Projekten oder aus unserem Hortalltag auf dem Laufenden zu halten. So sind beispielsweise auch Fotos des Hortschlafens unter dem Motto Piraten auf unserer Homepage, wie bereits die vergangenen Jahre war er sehr gut besucht und auch am folgenden Morgen konnten wir zahlreiche Eltern zum Bruch in der Turnhalle begrüßen. Gemeinsam haben wir geredet, gegessen und uns von Emmanuel und Xenia mit einem Geschenk verabschiedet.

Mit dem Sommer und dem kommenden Wechsel kamen wieder einige Aus- und Eintritte auf uns zu. Nach nun 10 Jahren im Kinderhort Pinocchio erstaunt es mich immer wieder wie wahnsinnig schnell die Zeit vergeht. In keinem Jahr ist mir dies so aufgefallen wie in diesem. Ich kann mich noch gut an ein 6 Monate altes Baby erinnern als ich im Praktikum war (sie war immer sehr laut), heute sagt sie mir Mittag für Mittag in der Schule „Hoi!“ und ist bereits in der 5. Klasse und fast so gross wie ich. Oder wenn junge Mädchen/ Jungs zur Berufserkundung schnuppern kommen und ich sie anschauen und sage, „gell du bisch emol im Pinocchio gsi“ und sie ja sagen und sich zum Teil auch noch an dich und bestimmte Erlebnisse erinnern.

Zum Schluss möchte ich mich auch noch ganz herzlich bei meinem Team für ihren Einsatz bedanken.

Vielen Dank!

Melanie Weiss, Hortleitung

Trogen 19.11.2018

Revisionstellenbericht

zuhanden der Hauptversammlung 2017/2018
des Kinderhortes Pinocchio, Trogen
vom Montag, 19. November 2018

In Ausübung des uns von der Hauptversammlung erteilten Auftrages prüften wir am 6. November 2018 die uns vorgelegte Jahresrechnung des Geschäftsjahres 2017/2018.

Wir stellen fest, dass

- Die Bilanz und Erfolgsrechnung mit der Buchhaltung übereinstimmt
- Die ausgewiesenen Saldi mit den entsprechenden Meldungen von Post und Bank bestätigt sind
- Die Buchhaltung sauber, ordnungsgemäss und nach kaufmännischen Grundsätzen geführt ist
- Eine ordnungsgemässe Belegsablage vorhanden ist.

Der Verlust wird gemäss Vereinbarung im Verhältnis je zur Hälfte von den Gemeinden Speicher und Trogen übernommen.

Wir beantragen Ihnen,

- Die per 31. Juli 2018 durch die Verteilung des Verlustes von Fr. 4'902.41 ausgeglichene Erfolgsrechnung und die mit einer Summe von Fr. 75'824.12 abgeschlossene Bilanz zu genehmigen.
- Durch die Aufteilung des Verlustes auf die Einwohnergemeinden Speicher und Trogen beläuft sich das Eigenkapitalkonto unverändert auf Fr. 7'265.38. Zusätzlich wurde dem Eigenkapital das Konto „Spende M“ über Fr. 20'000.00 zugewiesen. Das gesamte Eigenkapital beläuft sich somit auf Fr. 27'265.38.
- Dem Vorstand für die geleistete Arbeit zu danken und Entlastung zu erteilen.

Speicher, Trogen, 6. November 2018


Michèle Zanettin


Kurt Erni